

Presseinformation

10. Februar 2014

LH Pröll: „Dorf- und Stadterneuerung ist wesentlicher Faktor für Lebensqualität“

Wettbewerb holte beste Projekte vor den Vorhang

Vor mittlerweile 30 Jahren wurde die Niederösterreichische Dorf- und Stadterneuerung mit vier Testorten ins Leben gerufen. Heute ist sie die größte Bürgerinitiative des Landes. Damit hat das Land Niederösterreich eine Vorreiterrolle weit über die Grenzen des Landes hinaus eingenommen. „Die Dorf- und Stadterneuerung ist ein wesentlicher Faktor für die Lebensqualität und vor allem auch für das gesamte Zusammenleben in Niederösterreich“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“. „Mit dieser Aktion haben wir bereits enorm viele Projekte umgesetzt, und wir haben damit vor allem auch Betroffene zu Beteiligten gemacht“, so Pröll zum „Erfolgsrezept dieser Initiative“.

„Ziel war immer, die Bürgerinnen und Bürger miteinzubinden, um Ideen umzusetzen, um die Lebensqualität in den Orten, Dörfern und den Gemeinden zu stärken. Dieses Bürgerbeteiligungsmodell ist ein so großes Erfolgsmodell geworden, dass es auch heute noch gültig ist“, so die Vereinsobfrau ÖkR Maria Forstner. Für Pröll leistet die NÖ Dorf- und Stadterneuerung damit „einen unverzichtbaren Beitrag für die künftige Entwicklung unseres Landes“. „Denn für mich ist ganz klar: Alles, was wir heute schlecht machen, ist das Manko von morgen und alles, was wir heute gut und richtig machen, das ist der Vorsprung von morgen“, so der Landeshauptmann.

Bereits zum sechsten Mal führte die NÖ Dorf- und Stadterneuerung einen Wettbewerb durch, der die besten Projekte vor den Vorhang holt. Veranstaltet wird dieser für Landeshauptmann Pröll vor allem aus „zwei konkreten Gründen“: „Zum einen wollen wir mit diesem Bewerb gute Beispiele vor den Vorhang holen, zum anderen wollen wir dieses große Potenzial auch gezielt fördern und vor allem unterstützen.“ Vor kurzem wurden die Sieger in St. Pölten gekürt und zwar in sechs Kategorien - „Soziale Dorferneuerung“, „Bildung, Freizeit und Kultur“, „Neue Dorf- und Stadtökonomie“, „Siedeln, Bauen und Wohnen“, „Klimaschutz, Mobilität, Umwelt“ und „Ganzheitlichkeit“. Um Niederösterreich beim Europäischen Dorferneuerungspreis 2014 zu vertreten, wurde die Marktgemeinde Langau



Presseinformation

ausgewählt. Pröll bedankte sich bei allen, die in der Dorf- und Stadterneuerung aktiv sind: „Sie alle leisten Großartiges für unser Land und vor allem auch für die Zukunft unseres Landes.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at